

Prof. Dr. Caroline Arni
caroline.arni@unibas.ch

Prüfungen Bachelor / Master

Wichtige Hinweise:

1. Bereiten Sie die Prüfung frühzeitig vor; im Idealfall früher als zu den angegebenen Terminen. Berechnen Sie insbesondere genügend Zeit zur Erstellung und Bereinigung der Literaturliste und zur Prüfungsvorbereitung. Halten Sie sich an die **Termine** und buchen Sie die vorgesehene Sprechstunde frühzeitig. **Achtung:** Die Anmeldung zur Prüfung wird von der Dozentin erst unterschrieben, wenn ein erster Vorschlag für die Leseliste auf der Grundlage gesichteter Literatur vorliegt.
2. Wählen Sie Ihren **Prüfungsstoff** innerhalb der Schwerpunkte der Professur: Sozial- und Kulturgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts (Europa), Frauen- und Geschlechterforschung, historische Wissens- und Wissenschaftsforschung, Schweizer Geschichte, Historische Anthropologie, Theorien und Methoden der Geschichtsschreibung.
3. Wählen Sie Themen, die durch Literatur gut erschlossen bzw. in der Forschung etabliert sind und bei denen Sie sich einen **Überblick über ein Forschungsgebiet** verschaffen. (Anders als bei einer schriftlichen Arbeit, wo es um die Wahl eines enger definierten und spezialisierten Forschungsthemas geht, das noch wenig erforscht ist.)
4. Versehen Sie alle abzugebenden Unterlagen (Literaturlisten, Quellenausschnitte, Thesenpapiere) mit Ihrem **Namen**, Ihrer **Email** und **Titeln** der Prüfungsthemen (bitte Nachname auch im Dateinamen angeben).

Prüfung Bachelor

Form	4 Std schriftlich
Prüfungsstoff	2 Themen zur Vorbereitung, davon wird 1 geprüft
Abzugeben	2 Literaturlisten
Literaturliste	2 Monographien pro Thema > insgesamt 4 Monographien + 1 Handbuchartikel pro Thema > insgesamt 2 Handbuchartikel

Beachten Sie:

- Wählen Sie möglichst neuere Monographien (nur geschichtswissenschaftliche, Erscheinungsdaten ab 1990er Jahre bis zu Neuerscheinungen). Nutzen Sie die Bibliothek am Departement Geschichte zur Sondierung; Sie können hier recherchieren und die Bücher vor Ort durchschauen.
- Verwechseln Sie Handbücher nicht mit Sammelbänden und Lexika. Wenn Sie unsicher sind, was Handbücher sind, konsultieren Sie den HB-Raum in der Bibliothek des Departements Geschichte.

Zeitplan

(spätestmögliche Termine, ein früheres Vorgehen ist empfohlen)

Bis 5.3. / 20.9.

Anfrage und **3 Themenvorschläge** an Dozentin → Vereinbarung der 2 Themen (per mail).

Anschliessend Erarbeitung **Literaturlisten** und **Anmeldung zur Sprechstunde**.

Bis 3 Tage vor Ablauf Anmeldefrist

Literaturlisten mit **Anmeldeformular** per mail an Dozentin.

Bis 2 Wochen nach Ablauf Anmeldefrist

Sprechstunde zur Besprechung der Literaturlisten.

Finalisierung der Literaturlisten → per mail an Dozentin.

Prüfung Masterfach Geschichte (MSF)

Form	30 min mündlich
Prüfungsstoff	5 Monographien zur Vorbereitung, alle werden geprüft
Abzugeben	1) Literaturliste (1. Vorschlag vor / mit der Anmeldung) 2) Inputpapier (1-2 Seiten) (bis 2 Wochen vor der Prüfung) 3) Zwei Quellenausschnitte zu zwei der fünf Monographien (abzugeben mit Inputpapier; Bild- oder Textquellen; Ausschnitt von 0.5 bis 1 Seite)
Literaturliste	5 Monographien

Wählen Sie geschichtswissenschaftliche Monographien. Von den 5 Monographien können 2 dem Set «Klassische Werke der Sozial- und Kulturgeschichte» entnommen werden (Set wird bei Anmeldung zur Prüfung auf einem Workspace zur Verfügung gestellt); sichten Sie in der

Bibliothek auch Neuerscheinungen. Die Monographien bilden zwei bis drei thematische Einheiten.

Recherchieren Sie während der Prüfungsvorbereitung eigenständig Informationen zu Autor/Autorin, zum Werk (z.B. anhand von Rezensionen); diese Recherchen sind nicht Teil der abzugebenden Literaturliste und müssen mit der Dozentin nicht abgesprochen werden.

Beachten Sie: Sammelbände sind nicht Monographien. Unpublizierte Abschlussarbeiten sind als Prüfungsliteratur nicht geeignet (und oft nicht erhältlich, auch wenn sie im Bibliothekskatalog angegeben sind). Lange Monographien (ab 350 Seiten Gesamtumfang) können je nach Umfang anderthalb bis doppelt gezählt werden.

Zeitplan

(spätestmögliche Termine, ein früheres Vorgehen ist empfohlen)

Bis 28.2. / 18.9.

Anfrage an Dozentin

Anschliessend Erarbeitung **Literaturlisten** und **Anmeldung zur Sprechstunde**.

Bis 3 Tage vor Ablauf Anmeldefrist

Literaturlisten mit **Anmeldeformular** per mail an Dozentin.

Bis 2 Wochen nach Ablauf Anmeldefrist

Sprechstunde zur Besprechung der Literaturlisten.

Finalisierung der Literaturlisten → per mail an Dozentin.

Bis 2 Wochen vor dem Prüfungstermin

Inputpapier und Quellen → per mail an Dozentin.

Prüfung Masterstudiengang Europäische Geschichte (MSG)

Form	1 Std. mündlich
Prüfungsstoff	5 Monographien zur Vorbereitung (alle werden geprüft) + Masterarbeit > falls die Masterarbeit noch nicht vorliegt: 3 zusätzliche Monographien
Abzugeben	1) Literaturliste (1. Vorschlag vor / mit der Anmeldung) 2) Inputpapier (1-2 Seiten) (bis 2 Wochen vor der Prüfung) 3) Zwei Quellenausschnitte zu zwei der fünf Monographien (abzugeben mit Inputpapier; Bild- oder Textquellen; Ausschnitt von 0.5 bis 1 Seite)
Literaturliste	5 / 8 Monographien

Wählen Sie geschichtswissenschaftliche Monographien. Von den 5 Monographien können 2 dem Set «Klassische Werke der Sozial- und Kulturgeschichte» entnommen werden (Set wird bei Anmeldung zur

Prüfung auf einem Workspace zur Verfügung gestellt); sichten Sie in der Bibliothek auch Neuerscheinungen. Die Monographien bilden zwei bis drei thematische Einheiten.

Recherchieren Sie während der Prüfungsvorbereitung eigenständig Informationen zu Autor/Autorin, zum Werk (z.B. anhand von Rezensionen); diese Recherchen sind nicht Teil der abzugebenden Literaturliste und müssen mit der Dozentin nicht abgesprochen werden.

Beachten Sie: Sammelbände sind nicht Monographien. Unpublizierte Abschlussarbeiten sind als Prüfungsliteratur nicht geeignet (und oft nicht erhältlich, auch wenn sie im Bibliothekskatalog angegeben sind). Lange Monographien (ab 350 Seiten Gesamtumfang) können je nach Umfang anderthalb bis doppelt gezählt werden.

Zeitplan

(spätestmögliche Termine, ein früheres Vorgehen ist empfohlen)

Bis 28.2. / 18.9.

Anfrage an Dozentin

Anschließend Erarbeitung **Literaturlisten** und **Anmeldung zur Sprechstunde**.

Bis 3 Tage vor Ablauf Anmeldefrist

Literaturlisten mit **Anmeldeformular** per mail an Dozentin.

Bis 2 Wochen nach Ablauf Anmeldefrist

Sprechstunde zur Besprechung der Literaturlisten.

Finalisierung der Literaturlisten → per mail an Dozentin.

Bis 2 Wochen vor dem Prüfungstermin

Inputpapier und Quellen → per mail an Dozentin.

Vorgehen zur Bestimmung des Prüfungsstoffs

Gehen Sie bei der Bestimmung des Prüfungsstoffs entweder von Monographien aus, die Sie lesen möchten, oder von Themen, zu denen sie Monographien suchen.

Beachten Sie: Monographien sind in sich geschlossene Forschungsarbeiten, in der Regel in Alleinautorschaft (will heissen: keine Sammelbände).

Interessieren Sie sich für die **Kontexte** der Monographien: Was gibt es über die AutorInnen zu wissen; in welchem theoretisch-methodologischen Kontext ist die Monographie entstanden bzw. macht sie auch entsprechende Argumente (z.B. Mikrogeschichte, historisch-anthropologisch, oral history, globalgeschichtlich etc.); inwiefern erschliesst die Monographie thematisch Neuland oder trägt zu etablierten Themen bei; handelt es sich um ein klassisches Werk oder eine Neuerscheinung etc. Dazu empfiehlt sich die Lektüre von Rezensionen, die über das Internet und Bibliothekskataloge zu greifen sind.

Mögliche Themenfelder

- Ehe, Familie, Liebe
- Arbeit und Hausarbeit (z.B. Frauenerwerbsarbeit Schweiz)
- Moderner Embryo und Schwangerschaft
- Vererbungstheorien und Degenerationsdiskurse
- Bevölkerung und Biopolitik
- Gesellschaftstheorie im 19. Jahrhundert
- Sphärentrennung privat / öffentlich im 19. Jahrhundert
- Sonderanthropologie der Frau (1800ff)
- Frauenbewegung (1830/40er, um 1900, 1968ff, Frauenstimmrechtsbewegung etc.)
- Utopischer Sozialismus (19. Jh.)
- Bundesstaatsgründung 1848
- Industrialisierung
- Sozial- und Lebensreformbewegungen um 1900
- Migrationsgeschichte der Schweiz
- Kolonialgeschichte der Schweiz
- Arbeiterbewegung in der Schweiz
- Landesstreik 1918
- Das Trauma in Medizin und Politik
- ...

Theoretisch-methodologische Kontexte

- Historische Anthropologie
- Sozial- und Kulturgeschichte
- Linguistic turn
- Geschlechtergeschichte / Feministische Theorie
- Subjekt und Subjektivität
- Historische Epistemologie / Wissenschaftsforschung
- Erzählen in der Geschichtswissenschaft
- Geschichte und Soziologie
- Klassiker der Sozial- und Kulturgeschichte
- Zeitkonzepte in der Geschichtsschreibung
- ...